

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **15 (1910-1911)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

ANNONCEN

Braut -
Hochzeits -
Ball -

718

Seide

u. „Henneberg-Seide“
von Fr. 1.15 an
franko ins Haus.
Muster umgehend.

Seidenfabrikt. Henneberg in Zürich.

Probieren geht über Studieren!

Die Tausenden von Nachbestellungen und Anerkennungsschreiben sind die besten Beweise für die Vorzüglichkeit des „Sanin“ Schweizer Getreidecafé. Ein Beispiel:

„Bin mit Ihrem „Sanincafé“ sehr zufrieden. Mein Mann hatte anfänglich kein Zutrauen zu diesem neuen Café-Ersatzmittel, nun trinken wir seit Wochen nur noch „Sanin-Café“ und wünschen auch die Kinder keinen andern Café mehr; werde ihn jedermann bestens empfehlen etc.“

850

Cours de vacances pour l'enseignement du français St-Imier (Jura bernois) Suisse.

(K 5204 J)

Wer sich für den im Sommer 1911 in St. Immer abzuhaltenden Ferienkurs zum Studium der französischen Sprache für Lehrerinnen, Lehrer und Studierende interessiert, wende sich zur Erlangung näherer Auskunft an den Präsidenten der Kurskommission: A. Eglin, Sprachlehrer, St-Imier.

Zoolog. Präparatorium, Aarau

Max Diebold, Präparator

Einziges zoologisches Lehrmittelinstitut der Schweiz
724 mit eigenen Werkstätten

Wer Tiere auszustopfen hat
Tiere für den Schulunterricht gebraucht
entomologische Utensilien benötigt

verlange Kataloge, Lagerliste und Preisliste gratis und franko.

Hauslehrerin

gesucht (Deutschschweizerin) mit gründlicher Kenntnis des Französischen, zum Unterricht der deutschen und französischen Sprache, Literatur, Geographie und Geschichte, Rechnen, Elemente der Naturgeschichte und Zeichnen an vierzehnjährige Tochter in feiner, bestempfohlener Familie in Lissabon. Engagement wenigstens drei Jahre. Wird als Mitglied der Familie betrachtet. Bedingungen: Tüchtigkeit, Zuverlässigkeit, seriöser, bescheidener Charakter.

Gefl. Offerten mit Curriculum vitæ, Zeugniskopien, Photographie und Honoraransprüchen an Dr. Schmidt, Institut, St. Gallen, der gerne auch weitere Auskunft erteilt.

Ringgenberg bei Interlaken

Pension Beau-Séjour

in aussichtsreicher, ruhiger und sonniger Lage über dem Briener See bietet Erholungsbedürftigen freundlichen Aufenthalt bei sehr guter Verpflegung. — Prospekte durch

Schwestern Stalder.

Pension

Bei Fräulein **Johanna** und **Ida Schneider**, Effingerstrasse 14a in **Bern**, finden auf Ostern junge Töchter, die die hiesigen höhern Lehranstalten, die Frauenarbeitsschule oder Kochkurse zu besuchen gedenken, freundliche Aufnahme und gute Verpflegung.

Prospekte und Referenzen stehen zu Diensten. 771

1000 feuilles de notre **Papier à dessin** Nr. 1 30×40 cm, ne coûtent que 10 frs. Livrable aussi en format 60×80 et en blocks. Papier à esq. le meill. marché. Demandez échantillons de la Papet. Neuschwander A. S., Weinfelden. 764

Gesucht

auf Ostern **Deutsch-Lehrerin** für **Schweizer Pensionat**. Erfahrung in ähnlicher Stellung. 773

Offerten unter **Chiffre Yc 1093 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern**.

Druckarbeiten jeder Art

besorgt geschmackvoll, prompt und billig
Buchdruckerei Böhler & Co.

Lehrerin gesucht

für Primarunterricht in ostschweiz. Schul-sanatorium. — Gesangliche Befähigung erforderlich. — Offerten unter **Nummer 772** befördert die Expedition. 772

Ideales Frühstücksgetränk
für Gesunde und Kranke

Ovomaltine

Wohlschmeckende Kraftnahrung

740

Kein Kochen

Denkbar einfachste Zubereitung
auf jedem Frühstückstische

Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. WANDER A.-G., Bern
In allen Apotheken und Drogerien. — Preis Fr. 1.75 und 3.25

St-Imier (Mont-Soleil)

: : Jura bernois Suisse : :
Altitude 800 m :: :: 800 m über Meer

Cours de vacances

pour

l'enseignement du français

Ferienkurs

zum

Studium der franz. Sprache

Sommer 1911.

Diese von der „Société d'Emulation“ eingeführten Kurse sollen Lehrerinnen, Lehrern und Studierenden Gelegenheit geben, ihre grossen Sommerferien in einer der *schönsten* Juragegenden zuzubringen, wo sie sich neben der *Erholung* dem *Studium* der französischen Sprache widmen können. Unterricht in Grammatik, Aufsatz, Konversation und Literatur durch die Lehrer der höhern Schulen. Vorträge, Ausflüge, Orgelkonzerte usw. — Auskunft erteilt bereitwilligst der Präsident der Kurskommission, **A. Eglin**, Sprachlehrer, **St-Imier**. 768

Joh. Gugolz
Zürich

Zürich I: Wühre 9 (gegründet 1843)
Zürich III: Badenerstrasse 48.

Bestempfohlenes Spezial-Geschäft für 746

**Damen-Kleiderstoffe, Blousen
und Damen-Konfektion**

vom einfachen bis feinsten Genre.

Stets reichhaltige und preiswürdige Auswahl in allen Saison-Neuheiten. — Mass-Anfertigung.

Soeben ist im Verlag von **Hofer & Co., A. G., Zürich,**

erschienen :

Es war einmal

Eine Reformfibel

von **Marie Herren**, Lehrerin in Bern.

80 Seiten, reich illustriert.

in Karton gebunden, mit farbigem Umschlag, **Fr. 1.50.**

Ein hervorragender Schulmann schreibt darüber: . . . Es ist ein eigentliches Kunstwerk, das Ihrem Verlag alle Ehre macht. Ich denke dabei an die Fortschritte, die erzielt worden sind seit der Herausgabe unserer Fibel, die zu den ersten dieser Art gehörte. Über die Zweckmässigkeit der Motive kann man im einzelnen verschiedener Ansicht sein. Das ist aber eine Frage der Methode. Zu der Art der künstlerischen und technischen Ausführung kann ich Ihnen nur gratulieren. . . .

In dem Artikel „Ein Beitrag zur Lösung des Leseproblems“ in Nr. 4 dieses Blattes finden Sie nähere Details über dieses vorzügliche Buch.

Rotkäppchen

von **M. Herren**, Bern.

Einführung in die Druckschrift. Mit vier in Farbendruck fein ausgeführten Illustrationen. — **40 Rp.** — III. Auflage. 17.—26. Tausend.

Ferner empfehlen wir :

Wie lernt das Kind lesen und schreiben ?

Wir bitten, zu verlangen.

Bei Anschaffung **PIANOS**
eines
oder **HARMONIUMS**
verlangen Sie Kataloge bei
E. C. Schmidtman, Basel,
Socinstrasse 27. 726

Die verehrlichen Lehrerinnen
erhalten hohen Vorzugsrabatt.

Den verehrl. Kolleginnen,
die Musikunterricht erteilen, empfehle meine
Auswahl in erprobten Klavier- und Violin-
schulen, Etüden, Fingerübungen, leichten
Vortragsstücken und anderen Unterricht-
werken, ebenso meine Auswahl in Töchter-
und gem. Chorliedern und in **Humoristika.**
742 **Hs. Willi**, Lehrer, **Cham**, Zug.

Spezialgeschäft für

744

Woll- und Baumwollgarne



Lehrerinnen
erhalten
Extra-Rabatt



Verwebstoffe
Plaidstoffe
Stricknadeln
usw.



Grösste Auswahl — Telefon 3730 — Fachkundige Bedienung

Knechtli & Borel, 49 Kramgasse 49
(Schattseite)

Körperlich und geistig Zurückgebliebene

beiderlei Geschlechts finden in der sehr gesund gelegenen

Privaterziehungsanstalt Friedheim

in **Weinfelden**, Schweiz (gegründet 1892), fachgemässe, sorgfältige Behandlung nach den neuesten Grundsätzen der Heilpädagogik. Viel Bewegung und Beschäftigung im Freien. Gartenbau. 727

Prospekte durch den Vorsteher

E. Hasenfratz.



Inhalationen

werden immer mehr angewendet bei

Erkrankungen der Atmungsorgane
Halsentzündungen etc. (Erkrankungen der Schleimhäute der Nase, des Rachens und des Kehlkopfes.)

Die „Wolo A.-G. Zürich“, Fabrik therapeutischer Präparate, stellt zwei Inhalationspräparate her, welche, in geeigneten Fällen durch den Arzt verordnet, vorzügliche Heilerfolge aufweisen.

Befragen Sie Ihren Arzt.

Prospekt gratis durch die Fabrik.

768

(Za. 1598 G)